

Das wunderbare „Wortreich“ des Hotels Hochschober: 4000 Bücher, ideales Licht, perfekte Sitz- und Liegemöbel



Alle Achtung!

Auf der Turracher Höhe in Kärnten, inmitten von Lärchen- und Zirbenwäldern, steht das vielleicht beste Hotel der Alpen.

Das ideale Hotel existiert bekanntlich nicht, weil für jeden etwas anderes ideal ist. Aber sagen wir mal, Sie leben ein komplexes Leben, sehnen sich schlicht nach Erholung, haben aber paradoxe Ansprüche. Sie würden z. B. gern in einem Gebirgssee baden, aber das Wasser soll bitte 30 Grad haben. Sie möchten in ein urgemütliches Alpenhotel einchecken, mit offenem Kamin und einem Topf Gulaschsuppe in Reichweite, schätzen aber modernes Design und Haute Cuisine. Sie wollen Ihre Ruhe, hätten aber nichts gegen ein bisschen Geselligkeit. Sie können Wellness-Tempel nicht leiden, das Wellnessangebot soll jedoch erstklassig sein. Und Sie leiden nicht gerade an einem finanziellen Engpass, achten aber trotzdem sehr genau darauf, was Sie für Ihr Geld kriegen. Okay, Sie gehören ins Hotel Hochschober, eindeutig. Was dieses Ausnahme-Hotel alles zu bieten hat, passt in Stichworten knapp in eine 40-seitige

Infobroschüre. Was uns am meisten beeindruckt hat: die schiere Kreativität, der Wille zum Besonderen und die Menschlichkeit, die hinter allem steckt. Neu seit Juni: der Spielraum mit edel gestalteten Spieltischen, Herzstück eines größeren, wunderbar gelungenen Umbaus, der Kaminhalle, Lobby, und Barbereich umfasst. Liebe im Detail, wohin man blickt. Und die ist deshalb so besonders befriedigend, weil das große Ganze stimmt. DZ ab € 135,- p. P., „3-Seen-Appartement“ für 4 P. ab € 547,- für drei Tage. www.hochschober.com



Schlemmen

Die Tirol Werbung lässt uns wissen: Den besten Kaiserschmarren der Berge gibt's im Zottahof, einem urigen Bauerngasthaus oberhalb von Alpbach. Das Rezept der flaumigen Spezialität hält Wirtin Gitta streng geheim. www.alpbachtal.at



Schmusen

Dieser kleine Urlauber hat sein Reisekofferchen bereits gepackt: „Charly Schlenker-Teddybär im Koffer“ heißt der Kuschelbär von Steiff, der um € 34,90 auf die Abreise wartet. Auch für die nächste Kreuzfahrt hat Steiff passende Begleiter: Andy und Ami, beide im schicken Matrosen-Outfit. www.steiff.com



Schmökern

„Corsofolio“, eine edle, gelungene Kreuzung aus Buch und Magazin, widmet sich in seiner aktuellen Ausgabe Wien. „Gastgeberin“ Eva Menasse versammelt illustre Autoren, darunter Alfred Dorfer, Thomas Glavinic und Dirk Stermann. Elfriede Jelinek schreibt über Stephansdom und H&M. Auch optisch ist der Band ein absoluter Genuss! € 24,95



Wer bäckt das beste Brot? Wo gibt's den besten Käse? Küchenchef Josef Dorner kauft bevorzugt bei Bauern und Produzenten aus der Region ein.

Shoppen

Wow! Sehr schick sieht der neue Laden des Fairtrade-Profis Eza aus. **Anukoo Fair Fashion** in der Gumpendorfer Straße 28, 1060 Wien, bietet lässige Biomode zu leistbarem Preis. Ausgewählte Teile gibt's im Online-Shop: www.eza.cc

